



Lift pro Life
Gudrunstr. 2
10365
Berlin

Tel. 030 - 5515 2840
Fax 030 - 5515 2839
E-Mail info@mein-treppenlift.de

Mein Treppenlift fürs Leben

Vergiftungsrisiken im Seniorenhaushalt

Schutzkarte informiert über vorbeugende Maßnahmen

(sgl) Vergiftungsunfälle im Seniorenalter ereignen sich häufig, weil Getränkeflaschen mit Reinigungsmitteln verwechselt werden. Wie das Bundesinstitut für gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin (BfV) mitteilt, können Duschgel, Schaumbad, Shampoo, Allzweck-Reiniger, flüssige Waschmittel und Desinfektionsmittel für ältere, insbesondere verwirrte Menschen zur Vergiftungsgefahr werden. Ein erhöhtes Risiko besteht vor allem durch altersbedingt verringerte Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeiten.

Zur Vermeidung von Vergiftungsunfällen im Umgang mit Wasch- und Reinigungsmitteln empfiehlt das Forum Unfallprävention im Deutschen Grünen Kreuz e. V., Lebensmittel strikt getrennt von Haushaltschemikalien aufzubewahren. Ebenso wie für Medikamente, sollte es für giftige Substanzen einen eigens dafür vorgesehenen Schrank geben, in dem die Wasch- und Reinigungsmittel direkt nach dem Einkauf beziehungsweise nach Gebrauch verwahrt werden. Wenn diese Schutzvorkehrung konsequent eingehalten wird, ist eine versehentliche Verwechslung weitgehend ausgeschlossen. Dann kann es auch nachts, wenn man vom Durst geplagt erwacht und schlaftrunken nach Flüssigkeit sucht, kaum zu einem "Fehlgriff" kommen.

Eine Vergiftungs-Schutzkarte für den Seniorenhaushalt mit Tipps zur Vermeidung von Vergiftungsunfällen und notwendigen Maßnahmen beim Verdacht auf Vergiftung kann gegen Einsendung eines mit 1,53 € frankierten und rückadressierten DIN-A5- Umschlags kostenfrei angefordert werden bei: Deutsches Grünes Kreuz e.V., Forum Unfallprävention, Schuhmarkt 4, 35037 Marburg, Stichwort: Vergiftungs-Schutzkarte für Senioren.